

Unna im November 2022

Schlaganfallhelfer stehen Patienten und Angehörigen zur Seite – Sechs neue Ehrenamtler bilden sich erfolgreich weiter

Kreis Unna. Das Leben nach einem Schlaganfall ist nie mehr wie es vorher war. Patienten und Angehörige müssen mit einer völlig neuen Lebenssituation zurechtkommen. Wie gut, wenn es da nicht nur medizinische und pflegerische Hilfe gibt, sondern auch tatkräftige Unterstützung im Alltag. Ehrenamtliche Schlaganfallhelfer:innen übernehmen diese Rolle und ihr Kreis wird jetzt durch weitere engagierte Frauen und Männer vergrößert.

Bereits zum zweiten Mal innerhalb von zwei Jahren hat das Netzwerk KUG-HIN (Kreis Unna Gegen Hirninfarkt) ehrenamtliche Schlaganfallhelfer:innen ausgebildet. Während der erste Kurs noch auf dem Höhepunkt der Pandemie unter besonders erschwerten Bedingungen stattfand, konnte die Fortbildung in diesem Herbst – natürlich unter den gebotenen Hygieneregeln - in Präsenz stattfinden. Zwei Frauen und zwei Männer stehen nun zusätzlich den Schlaganfallpatient:innen im Kreis zur Seite. Den Absolvent:innen wurden im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Lünen die Zertifikate überreicht, Dr. Iris Adelt, Chefärztin der Neurologie im St. Marien-Hospital Lünen, und Dr. Thomas Huth, Vorsitzender der Gesundheitsnetz Unna GmbH und Mitinitiator von KUG-HIN bedankten sich herzlich für das besondere Engagement.

Die Weiterbildung zum ehrenamtlichen Schlaganfallhelfer ist durchaus anspruchsvoll. Der Kurs umfasst mit 72 Unterrichtsstunden unter anderem Grundlagen in den Themengebieten der Rehabilitation, Kommunikation, telefonischer Beratung, Sozialrecht, Psychologie und Selbsthilfe. Erkrankungsbedingt konnten nicht alle Teilnehmer den Kurs abschließen, dies soll aber 2023 erfolgen. Martina Bauer, Leiterin der Weiterbildungsstätte Stiftung St. Marien-Hospital plant im kommenden Jahr einen neuen Kurs.

Die ausgebildeten Schlaganfallhelfer werden jetzt in den beiden Krankenhäuser mit einer Stroke Unit (St. Marien-Hospital Lünen und Christliches Klinikum Unna / Standort West) sowohl ärztlich als auch pflegerisch begleitet, um beispielsweise aktuelle Fälle zu besprechen und die Kontaktaufnahme zu den betroffenen Angehörigen und Patienten zu ermöglichen.

Wer Interesse an einem Schlaganfallhelfer-Kurs hat, wendet sich bitte an die Weiterbildungsstätte der Stiftung St. Marien Hospital in Lünen, Ansprechpartnerin ist Martina Bauer unter der Rufnummer 0 23 06 – 77 21 05.

Fotohinweis:

Zu dieser Presseinformation senden wir Ihnen ein Foto von der Zertifikatsübergabe mit Dr. Iris Adelt (2.v.l./Chefärztin Neurologie Lünen), Dr. Esam Hali Ahmed Al-Anwah (3.v.l./Oberarzt Neurologie Lünen) sowie v.r. Hans Jürgen Gidde (AOK NW), Martina Bauer (Weiterbildungsstätte Lünen) und Jaqueline Plett (Gesundheitsnetz Unna) vom Netzwerk KUG-HIN.

Hintergrundinformation:

KUG-HIN ist ein Zusammenschluss der Krankenhäuser Christliches Klinikum Unna und St. Marien-Hospital Lünen sowie der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe, „Mein Gesundheitsnetz“ Unna und des Netzwerks „Gemeinsam gegen Schlaganfall“ Kreis Unna, unterstützt durch Hellweger Anzeiger/Westfälische Rundschau, AOK Nordwest, das Pharmaunternehmen Pfizer mit Kooperationspartner BMS und die PVS Westfalen-Süd.

Weitere Informationen finden Sie unter www.kug-hin.de.

Kontakt KUG-HIN:

Gesundheitsnetz Unna GmbH
Weidenweg 80
59423 Unna
Tel.: + 49 (0) 2303 / 929348
Fax: + 49 (0) 2303 / 929367
E-Mail: info@mein-gesundheitsnetz.com